



Fachbereich/Eigenbetrieb Grundstücks- und
Gebäudemanagement
Verfasser/in Susanne Kirchmeiner
Vorlage Nr. 105/2020
Datum 03. Juli 2020

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Beschluss	16.07.2020	

Betreff:

Hebelgymnasium - Sanierung Biologiesaal Raum124, Genehmigung der Planung und Kostenberechnung

Anlagen:

Entwurfsplanung Architekt, Grundriss und Schnitte

Beschlussvorschlag:

Der Planung zur Sanierung des Biologiesaales des Hebelgymnasiums und der Kostenberechnung in Höhe von 273.000,- € (einschl. 16% (2020) bzw. 19 % MwSt.) wird zugestimmt.

Personelle Auswirkungen:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Text

**Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung.
Prioritäre Maßnahmen:**

-

Begründung:**1. Allgemeines**

Der Biologiesaal des Hebelgymnasiums aus den 1980er Jahren entspricht nicht den geltenden sicherheitstechnischen Anforderungen und muss erneuert werden. Das ansteigende, fest eingebaute Gestühl ist marode und entspricht zudem nicht mehr den Anforderungen an einen zeitgemäßen Unterricht. Der gestufte Boden soll ausgebaut und als ebene Fläche ausgeführt werden, damit der Raum flexibel eingerichtet und genutzt werden kann. Die Versorgungsleitungen und Medienanschlüsse für die Schülerarbeitsplätze werden dafür in einen von der Decke abgehängten Medienkanal verlegt. Neben der Ausstattung mit neuem Mobiliar (Tische, Schränke) wird der Raum komplett saniert (Wand-anstrich, Decken- und Bodenbelag, Heizung, Elektrik).

Die Planung der Maßnahme erfolgt durch das Architekturbüro Moser Architekten, Lörrach unter Beteiligung des Fachplanungsbüros für Bildungseinrichtungen Scaleoplan GmbH, Öhringen und des Büros Greiner Elektroplanung, Wehr.

2. Kosten

Die Kosten für die Sanierung des Biologiesaals betragen 238.000,- € brutto.

Diese gliedern sich wie folgt:

Kostengruppe 300	Bauwerk-Baukonstruktion	40.000,-€
Kostengruppe 400	Bauwerk-Technische Anlagen	117.000,-€
9,5 %	Sanierungszuschlag	16.000,-€
Kostengruppe 700	Baunebenkosten	55.000,-€
Gesamtkosten		238.000,-€

Die Kostengenauigkeit beträgt +/- 15%, so dass für die Maßnahme 273.000,- zu veranschlagen sind.

3. Finanzierung und Mittel

Die Maßnahme erfolgt als BU-Einzelmaßnahme. Für die BU-Einzelmaßnahme stehen im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 160.000 € zur Verfügung. Die restlichen Mittel in Höhe von 113.000 € werden über den BU-Grundstock ausgeglichen.

4. Termine

Mit der Ausführungsplanung wird nach der Genehmigung der Maßnahme begonnen. Die lärmverursachenden Maßnahmen sollen noch in den Sommerferien durchgeführt werden. Aufgrund der langen Vorlaufzeiten zwischen Auftragserteilung und Lieferung der Ausstattung kann der Raum als Fachraum für Biologie voraussichtlich nach den Fasnachtsferien 2021 in Betrieb genommen werden.



Annette Buchauer
Fachbereichsleiterin